Luitpold-Gymnasium Wasserburg am Inn

Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium

Salzburger Straße 11
83512 Wasserburg am Inn
15.September 2009

Tel.: (08071) 5956-0 Fax: (08071) 5956-33
e-mail: verwaltung@gymnasium.wasserburg.de

Elternbrief Nr. 1
im Schuljahr 2009/2010

Sehr geehrte Eltern,

zum Schuljahresanfang 2009 wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern alles Gute, viel Erfolg und viel Freude beim Erreichen der gesteckten Ziele.

Im achtjährigen Gymnasium starten wir in diesem Schuljahr mit den 11. Klassen in die sog. Qualifikationsstufe. Für die Einrichtung der Kurse, der W-Seminare und P- Seminare waren umfassende und intensive Planungs- und Vorbereitungsarbeiten nötig. Parallel dazu besuchen die 194 Schüler des letzten und vorletzten Jahrgangs im neunjährigen Gymnasium die Kollegstufe.
Für die Klassen 5 – 10 wurde der **Nachmittagsunterricht** nach den Prinzipien organisiert, die sich in den letzten Jahren bewährt haben. In Jahrgangsstufe 5 ergibt sich kein Nachmittagsunterricht (mit Ausnahme der Klasse, die am Schulversuch „Englisch+Latein“ teilnimmt), in Jahrgangsstufe 6 wird ein kurzer Nachmittag mit zwei Unterrichtsstunden eingerichtet und in den 7. und 8. Klassen wird ein langer Nachmittag mit drei bzw.vier Stunden stattfinden. In den Jahrgangsstufen 9 und 10 wird der Nachmittagsunterricht an zwei Tagen abgehalten. Wir haben uns im Rahmen des organisatorisch Machbaren bemüht, für alle Klassen mit Nachmittagsunterricht Stundenpläne zu erstellen, die ein rhythmisiertes Lernen über den ganzen Unterrichtstag hinweg ermöglichen.

Auch für dieses Schuljahr wurde ein Konzept entwickelt, das eine **Intensivierung** in **Kernfächern** durch den jeweiligen Fachlehrer der Klasse vorsieht. In Jahrgangsstufe 5 werden Deutsch, Mathematik und Englisch intensiviert, in Jahrgangsstufe 6 Englisch, Deutsch und die 2. Fremdsprache (Französisch oder Latein). In der 7. Jahrgangsstufe werden Intensivierungsstunden in Englisch und Deutsch stattfinden, in Jahrgangsstufe 8 in Mathematik und Englisch, in Jahrgangsstufe 9 in Deutsch und der 2. Fremdsprache sowie in Jahrgangsstufe 10 in Englisch und der 2. Fremdsprache. Die Teilnahme am Intensivierungsunterricht ist für alle Schüler verpflichtend.
Eine verstärkte Intensivierung in den Fächern Mathematik, Physik oder Chemie ist wegen der angespannten Lehrerversorgung in diesen Fächern nicht möglich.

Eine unserer 5. Klassen nimmt am **Schulversuch „Englisch+Latein in der 5. Jahrgangsstufe“** teil. Mit der Vorverlagerung des Fremdsprachenlernens möchte man an den Fremdsprachenerwerb in der Grundschule anknüpfen und erhofft sich wertvolle Synergieeffekte für beide Sprachen sowie das Fach Deutsch. Der Schulversuch wird vom Kultusministerium wissenschaftlich begleitet.

Um die pädagogische Betreuung der Klassen zu verstärken, wird es auch in diesem Schuljahr zusätzliche **Klassleiterstunden** geben. Diese werden drei- bis viermal im Halbjahr jeweils nach der zweiten Pause an unterschiedlichen Wochentagen stattfinden und 30 Minuten dauern. Die weiteren Unterrichtsstunden des entsprechenden Tages werden dann auf 40

Minuten verkürzt, so dass kein regulärer Unterricht entfallen muss. Die Klassleiter haben diese Stunde zur Verfügung, um auch außerhalb des regulären Fachunterrichts erzieherische und sozialpädagogische Aufgaben wahrzunehmen und dem Gesprächsbedarf bei klasseninternen Problemen oder unterschiedlichen Anliegen der Schüler Rechnung zu tragen.

Unsere Schule wächst auch in diesem Jahr wieder. Im kommenden Schuljahr werden **1107 Schülerinnen und Schüler** das Luitpold-Gymnasium besuchen. Da die Zahl der Neuanmeldungen auch in diesem Schuljahr hoch ist, konnten wir fünf Klassen in der Jahrgangsstufe 5 einrichten. Insgesamt wird es neben den Grund- und Leistungskursen in K12 und 13 und den Kursen in der Qualifikationsstufe des G8 **29 Klassen** am Luitpold-Gymnasium geben.
Da die **Raumsituation** zunehmend angespannter wird, müssen in diesem Schuljahr erstmals zwei Klassen in Containern untergebracht werden, die auf dem oberen Sportplatz aufgestellt wurden. Mit einer Entspannung der räumlichen Probleme ist erst 2011 zu rechnen, wenn der letzte Jahrgang des neunjährigen Gymnasiums unsere Schule verlässt.

Während der Ferien sind die **Baumaßnahmen zur thermischen Sanierung des Mittelbaus** zügig vorangeschritten, so dass alle wichtigen Innen- und Außenarbeiten abgeschlossen werden konnten. Alle Räume des Mittelbaus wurden mit neuen Fenstern ausgestattet. Besonders freuen wir uns darüber, dass künftig alle Klassenzimmer über einen IT-Anschluss verfügen und mit festen Beamer-Einheiten versehen werden. Darüber hinaus werden zusätzlich zu den bereits bestehenden Schließfächern weitere abschließbare Garderobenfächer entstehen, die von interessierten Schülern angemietet werden können. In den ersten Schulwochen wird dazu eine Bedarfserhebung stattfinden.
Bis zur vollständigen Abwicklung aller Arbeiten an der Fassade müssen wir eventuell noch mit Lärmbelästigung in den kommenden Tagen rechnen. Die am Bau beteiligten Firmen arbeiten jedoch mit Hochdruck und werden versuchen, die Belastungen so gering wir möglich zu halten.

Alle in der Schule tätigen Lehrkräfte freuen sich auf eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen. Vor allem aber hoffen wir, dass sich Ihr Kind am Luitpold-Gymnasium wohlfühlt, sich mit seiner Schule identifiziert und gerne in seine Schule geht. Ein besonderer Gruß gilt den neu eingetretenen Schülerinnen und Schülern.

Für Wünsche und Anregungen stehen wir am Luitpold-Gymnasium selbstverständlich gerne zur Verfügung. Bitte nützen Sie die zahlreichen Kommunikationsmöglichkeiten, die Veranstaltungen des Gymnasiums, sowie die Sprechstunden der Schulleitung und die aller Lehrkräfte zu einem persönlichen Gespräch.

Ein Elternbrief kann und soll informieren. Dennoch bleiben sicher auch manchmal Fragen offen. Nicht alle Einzelfragen und Sonderfälle des alltäglichen Schulbetriebs können in diesen Rundschreiben eine Antwort finden; für Rück- und Nachfragen stehen Ihnen daher unsere Sekretärinnen, Frau Gruber und Frau Fink, und die Mitarbeiter der Schulleitung, Herr Fiedler, Herr Siller und Frau Müller gerne zur Verfügung.

Ich darf mich an dieser Stelle bei den Mitgliedern der Schulleitung, allen Kolleginnen und Kollegen und den Mitarbeitern in Verwaltung und Technik von ganzem Herzen für ihre stets offene und konstruktive Zusammenarbeit bedanken. In diesen Dank möchte ich auch Sie, liebe Eltern, mit Ihren Töchtern und Söhnen einschließen.

Im Folgenden möchte ich Ihnen nun einige Informationen geben, die insbesondere am Schuljahresanfang für das schulische Leben von Interesse sind.

1. Personalverhältnisse

Im Schuljahr 2009/2010 unterrichten 85 Lehrkräfte an unserer Schule. Wir dürfen uns über eine ausreichende Zuweisung von Budgetstunden von Seiten des Ministeriums freuen, so dass der gesamte **Pflichtunterricht** in allen Fächern abgedeckt ist. Für 73 Lehrerstunden aus dem zugewiesenen Kontingent musste die Schule allerdings selbst Aushilfskräfte finden und anwerben.

Beim **Wahlunterricht** müssen leider wieder Abstriche gemacht werden – das Angebot an Wahlkursen konnte aber im Vergleich zum Vorjahr etwas ausgeweitet werden und findet in den Bereichen Musik (instrumental und vokal), Sprachen, im künstlerischen und im naturwissenschaftlichen Bereich statt.
Darüber hinaus möchten wir interessierte SchülerInnen auch darauf hinweisen, dass an verschiedenen Münchener Gymnasien Wahl- und Grundkurse in Arabisch, Chinesisch, Japanisch, Polnisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch und Türkisch angeboten werden. Nähere Informationen hierzu erteilt Frau Müller.

Neu zugewiesen sind folgende Lehrkräfte:

Herr Matthias Bergmann	(Mathematik, Psychologie)
Frau Julia Fink	(Deutsch, Geschichte)
Herr Lars Frieske	(Deutsch, Latein, Ev. Rel.)
Frau Anais Kapfhammer	(Biologie, Chemie)
Frau Barbara Maier	(Englisch, Geschichte)
Frau Katrin Mayerhofer	(Mathematik, Informatik)
Frau Cornelia Müller	(Englisch, Französisch)
Frau Christina Schneider	(Deutsch, Geschichte)
Herr Florian Schröck	(Engl., Geschichte, Sozialkunde)

Um den Schülern der 5. Jahrgangsstufe die Phase des Übergangs von der Grundschule auf eine weiterführende Schule zu erleichtern, wurde unserer Schule für dieses Schuljahr eine Grundschullehrerin, Frau Martina Huber, mit acht Wochenstunden zugewiesen. Diese Maßnahme dient zum einen der kind- und begabungsgerechten Förderung und Bildung der ans Gymnasium übergetretenen Schüler, zum anderen aber auch der Intensivierung des Erfahrungsaustausches zwischen Grundschulen und weiterführenden Schulen.

2.Mündliche Prüfung in den modernen Fremdsprachen

Wie in §54 der GSO festgelegt ist, wird seit zwei Jahren in jeder **modernen Fremdsprache** in mindestens einer geeigneten Jahrgangsstufe eine Schulaufgabe oder ein Teil einer Schulaufgabe in Form einer **mündlichen Prüfung** abgehalten. Nach eingehenden Beratungen haben die Fachschaften Französisch, Englisch und Italienisch beschlossen, dass diese Schulaufgabe in Form einer mündlichen Prüfung in Französisch in der 8. Jahrgangsstufe (2.Fremdsprache) bzw. 10. Jahrgangsstufe (3.Fremdsprache) abgehalten wird. Im Fach Englisch wird sie in der 9. Jahrgangsstufe angesetzt und im Fach Italienisch (immer 3. Fremdsprache) ebenfalls in der 10. Jahrgangsstufe. Genauere Informationen zur Gestaltung und zum organisatorischen Ablauf der mündlichen Prüfungen erhalten die betroffenen Klassen zu gegebener Zeit.

3. Wichtige Termine (Bitte beachten Sie dazu auch den aktuellen Stand auf unserer Homepage!)

Di.,	29.09.09		Zentraler Test für D (6. Jgst.), M (8. Jgst.) und E (10. Jgst.)
Do.,	01.10.09		Zentraler Test für D (8. Jgst.), M (10. Jgst.) und E (6. Jgst.)
Di.,	06.10.09		Wandertag
Mi.,	07.10.09	18.00 Uhr	Klassenelternversammlung der 5. Jgst.
Di.,	13.10.09	19.00 Uhr	Klassenelternversammlung 6., 7., 8.und 9. Jgst.
Mi.,	28.10. -30.10.09		Seminar der Schülermitverantwortung (SMV) in Agatharied
Do.,	19.11.09	17.00-19.30 Uhr	Elternsprechtag für die 5. und 6. Jahrgangsstufe
Mi.,	02.12.09	17.00-20.00 Uhr	1. Allgemeiner Elternsprechtag für die 7. - 13. Jgst.
Mo.,	14.12.-16.12.	ab 12.15 Uhr	Einkehrtage von zwei 10.Klassen in Schloss Fürstenried
Di.,	15.12.09	19.00 Uhr	Weihnachtskonzert im Rathaussaal
Mi.,	16.12.09	19.00 Uhr	Weihnachtskonzert im Rathaussaal
Mi.,	16.12.-18.12.	ab 12.15 Uhr	Einkehrtage von zwei 10.Klassen in Schloss Fürstenried
Mi.,	23.12.09	09.30 Uhr	Weihnachtsbasar im Luitpold-Gymnasium
Do.,	14.01.10	19.00 Uhr	Informationsabend zur Qualifikationsstufe für Eltern und Schüler der 10. Klassen mit anschließender Klassenelternversammlung

4. Ferienregelung (angegeben ist jeweils der erste und der letzte Ferientag)

Herbstferien (Allerheiligen):	02.11.2009 – 06.11.2009
Buß- und Bettag:	18.11.2009
Weihnachtsferien:	24.12.2009 – 05.01.2010
Frühjahrsferien:	15.02.2010 – 19.02.2010
Osterferien:	29.03.2010 – 09.04.2010
Pfingstferien:	25.05.2010 – 04.06.2010
Sommerferien:	02.08.2010 – 13.09.2010

Nachdem hier die Ferientermine frühzeitig bekannt gegeben werden, möchte ich Sie dringend darum bitten, Ihren Urlaub mit den Ferienzeiten Ihrer Kinder abzustimmen und auf die schulischen Verpflichtungen Rücksicht zu nehmen. Unterrichtsbefreiungen an den letzten Tagen vor oder an den ersten Tagen nach den Ferien sind gemäß strikter Anweisung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus nur in besonders dringenden Fällen möglich. Vorzeitig gebuchte Abflüge, Abfahrten von Fähren usw. sind kein hinreichender Grund, eine Unterrichtsbefreiung auszusprechen. Im Übrigen verweise ich auf die Bestimmungen des Schulpflichtgesetzes und die Artikel 74, 76 und 119 des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass an **Wandertagen**, am **Sportfest** und für den **Freitag nach Christi Himmelfahrt** (13.05.2010) Krankheiten durch ein **ärztliches Attest** nachgewiesen werden müssen.

5. Hinweise zum Schulbetrieb

Folgende gleich bleibende **allgemeine Hinweise zum Schulbetrieb** stehen Ihnen bei Bedarf auf unserer Homepage (www.gymnasium.wasserburg.de) zur Kenntnisnahme und zum Download zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich hier über die wichtigsten Belange des Schulbetriebs. Selbstverständlich können Sie auch alle Informationen in ausgedruckter Form über ihre Kinder im Sekretariat abholen lassen.

- **Verfassung des Luitpold-Gymnasiums**
- **Stundeneinteilung und Pauseneinteilung**
- **Hausordnung und Unterrichtsdisziplin**
- **Schulversäumnisse wegen Krankheit und Unterrichtsbefreiung**
- **Prävention von Gewalt gegen Kinder**
- **Parken im Schulbereich**
  Schulwegsicherheit
- **Sprechstunden der Lehrkräfte**
- **Schulberatung und pädagogische Probleme**
- **Schularzt, Befreiung vom Sportunterricht, Verhalten bei Schulunfällen, Versicherungsschutz bei Schulveranstaltungen**
- **Schulfahrten und Schüleraustausch**
- **Zahl der Schulaufgaben in den einzelnen Fächern und Jahrgangsstufen**
- **Warnung vor Aktivitäten von „Scientology“ im Bereich der Schule**
- **Verhaltensrichtlinien für die Nutzung von Computern und Internet am LGW**

6. Anordnung sozialer Tätigkeiten

Nach §12 der Hausordnung des Luitpold-Gymnasiums kann eine gegen einen Schüler verhängte Ordnungsmaßnahme aus pädagogischen Erwägungen durch die Auferlegung einer sozialen Tätigkeit ersetzt werden. Auf der Grundlage eines Beschlusses des Schulforums hat der betroffene Schüler in diesem Fall **keine Wahlmöglichkeit** zwischen der herkömmlichen Ordnungsmaßnahme und der angeordneten sozialen Tätigkeit.

7. Prävention von Gewalt gegen Kinder

Das an unserer Schule eingeführte und bewährte Verfahren bietet für Ihre Kinder einen bestmöglichen Schutz vor Gewalttaten und wird daher auch im kommenden Schuljahr fortgeführt. Ich möchte Sie bitten, die detaillierten Ausführungen und Erläuterungen zu unserer Vorgehensweise im Bedarfsfall auf unserer Homepage nachzulesen. Beachten Sie aber bitte, dass Sie etwaige Veränderungen (hinsichtlich Telefonnummern, Ansprechpartnern usw.) auf dem Rückmeldeabschnitt zu diesem Elternbrief angeben.
Auch eine **Änderung bzw. die Neueinrichtung Ihrer E-Mail-Adresse**, die wir zum Versand von Elternbriefen nutzen, können Sie uns auf dem Rückmeldeabschnitt mitteilen.

8. Kopiergeld und LEV-Beitrag

In den ersten Schulwochen wird von den Klassleitern ein Betrag in Höhe von ca 9 Euro pro Schüler eingesammelt. Darin enthalten sind das Kopiergeld sowie der im Auftrag des Elternbeirats erhobene Beitrag zur Landeselternvereinigung.

9. Umwelthefte

Um an unserer Schule einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz und zum Schutz der Regenwälder zu leisten, möchten SMV, Umweltteam und die Eine-Welt-AG auch in diesem Schuljahr Umwelthefte zum Verkauf anbieten. Durch die Wiederverwertung von Altpapier und den Verzicht auf giftige Bleichmittel können natürliche Ressourcen gespart und die Wasserverschmutzung durch Chemikalien verringert werden.

Folgende Produkte werden zum Verkauf angeboten:

linierte Hefte A4 mit Rand	0,50 €
karierte Hefte A4 mit Rand	0,50 €
Schreibblöcke A4 liniert	2,00 €
Schreibblöcke A4 kariert	2,00 €

Wir möchten auf keinen Fall eine Konkurrenz zu den Wasserburger Händlern sein, sondern lediglich den Verkauf umweltfreundlicher Produkte fördern.

Die Hefte werden in den ersten beiden Schulwochen täglich in den Pausen und nach der sechsten Stunde in der Aula verkauft. Wir würden uns freuen, wenn dieses Angebot großen Zuspruch fände; damit könnte die Schulgemeinschaft einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Während des Schuljahres können die Umwelthefte bei der Eine-Welt-AG, die dienstags und donnertags Pausensnacks aus dem fairen Handel verkauft, erworben werden.

10.Hinweise zur ersten Schulwoche

In der ersten Schulwoche findet noch kein Nachmittagsunterricht statt, so dass der Unterricht von Mittwoch bis Freitag für alle Jahrgangsstufen um 13.00 Uhr endet. Ab **Montag, den 21.09.**, tritt dann der volle Stundenplan inklusive Nachmittags- und Wahlunterricht in Kraft.

Im Namen aller Lehrkräfte des Luitpold-Gymnasiums Wasserburg wünsche ich Ihnen und Ihrem Kind ein erfolgreiches Schuljahr 2009/2010 und verbleibe

mit den besten Grüßen

Peter Rink
Oberstudiendirektor

Bitte diesen Abschnitt **nur im Bedarfsfall** zurück an den Klassenleiter bis 21.09.2009!

....
(Name der Schülerin/ des Schülers) (Klasse)

Zum Schutz meines Kindes vor möglichen Gewalttaten möchte ich folgende **Neuerung** mitteilen bzw. veranlassen **(Bitte machen Sie hier nur Angaben, wenn sich Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben haben!)**:

O Das Luitpold-Gymnasium soll folgende **weitere**/**neue Telefonnummer** speichern, unter der ich/eine andere betreuende Person bis 8.45 Uhr zu erreichen bin/ist:

Telefonnummer: ...../.....

Zu erreichende Person (ggf. mit näherer Erläuterung: Welche Person? In Firma? etc.)

.....

O Als Erziehungsberechtigte/r einer Schülerin/eines Schülers aus der 7. bis 13. Jahrgangsstufe wünsche ich, dass ich bei einem Fernbleiben meines Kindes vom Unterricht ebenfalls benachrichtigt werde.

Gewünschtes ggf. ankreuzen!

Elternbriefe sollen künftig an folgende (geänderte oder neu eingerichtete) **E-Mail-Adresse** gesandt werden:

.....

....., den ....
Ort Datum Unterschrift des Erziehungsberechtigten